

SPD-Anfrage vom 25.06.2023 Situation Haushalt 2023

Der Anfragetext lautet wie folgt:

Das erste Halbjahr 2023 ist vorbei und damit auch 6 Monate in den Ausgaben, Investitionen getätigt und Einnahmen verbucht wurden.

1. Wieviel % der im Haushalt geplanten

1. Ausgaben
2. Investitionen
3. Einnahmen (plan-/und außerplanmäßig)

sind realisiert?

2. Sind die restlichen Ausgaben und Investitionen abgesichert?

3. Sind alle vertraglichen vereinbarten Ausgaben in Summe und Zeitpunkt getätigt worden?

4. Wie ist die Prognose auf der Einnahmenseite (plan-/ und außerplanmäßig)?

5. Wird der Haushalt so wie geplant eingehalten?

6. Wie ist der Stand der Stellenbesetzungen (Plan vs. Ist)?

Beantwortung

1. Wieviel % der im Haushalt geplanten

1. Ausgaben
2. Investitionen
3. Einnahmen (plan-/und außerplanmäßig)

sind realisiert?

Antwort:

Zu 1.: 41,9 %

Zu 2.: 31,8 %

Zu 3.:

hier ist zunächst zu unterscheiden zwischen Veranlagung / Anordnung / Rechnungstellung und Zahlungseingang.

Die Steuereinnahmen des 2. Quartals (Einkommen- und Umsatzsteueranteile sowie Familienleistungsausgleich) werden erst Mitte Juli bekannt gegeben (die Auszahlung der OFD an uns erfolgt dann Ende Juli).

Erst danach macht es Sinn eine fundierte Prognose über die Einnahmen des ordentlichen Ergebnisses abzugeben.

Bisher liegen die Jahres-Veranlagungen von Grundsteuer (4.044,2 T€, Ansatz 4.033,0 T€) und Hundesteuer (97,5 T€, Ansatz 96,0 R€) leicht über dem Ansatz, die Gewerbesteuer ist noch ausbaufähig (7.138,0 T€, Ansatz 8.500,0 T€), davon tatsächlich gezahlt wurden bisher 3.891,5 T€.

Insgesamt sind z.Zt. bis zum 30.06.2023 35,7 % der ordentlichen Erträge veranlagt / angeordnet. Bei den außerordentlichen Erträgen wurden bisher 3,2 %

TOP 26 STVV 13.07.23

realisiert, wobei diese stets von größeren Einzelgeschäften abhängen und nicht kontinuierlich anfallen.

2. Sind die restlichen Ausgaben und Investitionen abgesichert?

Antwort:

Stand heute ja.

Bei den Personal- und Versorgungskosten sind bisher 43,4 % des Ansatzes verausgabt (6.985,3 von 16.085,1 T€), bei den Sachkosten 41,4 % (4.410,3 von 10.657,7 T€).

Bei den Investitionen schlagen bisher 1.732,1 T€ vom Gesamtansatz 5.445,8 T€ zu Buche.

Das im Haushaltsplan vorgesehene Darlehen in Höhe von 870.100 € wurde bisher noch nicht aufgenommen.

3. Sind alle vertraglichen vereinbarten Ausgaben in Summe und Zeitpunkt getätigt worden?

Antwort:

Die dem Fachbereich Finanzen zugeleiteten Verträge und Rechnungen werden umgehend im Rechnungsworkflow verarbeitet.

4. Wie ist die Prognose auf der Einnahmenseite (plan-/ und außerplanmäßig)?

Antwort:

Wie bereits unter 1.3. ausgeführt macht es erst Sinn eine fundierte Prognose über die Einnahmen des ordentlichen Ergebnisses abzugeben, wenn die Steuereinnahmen des 2. Quartals vorliegen.

Bei den außerordentlichen Erträgen stehen Grundstücksverkäufe von rd. 1,5 Mio. € unmittelbar vor der Realisierung (Wohnhaus Schultheißenwiese und Bauplatzverkäufe wie Am Weedgarten).

5. Wird der Haushalt so wie geplant eingehalten?

Antwort:

Davon ist auszugehen. Bis dato gibt es keine Anzeichen, dass ein Nachtragshaushalt notwendig wird.

6. Wie ist der Stand der Stellenbesetzungen (Plan vs. Ist)?

Im Stellenplan für das Haushaltsjahr 2023 wurden 232,36 Stellen geplant. Zum Stichtag 30.6.2023 sind davon 208 Stellen besetzt inkl. 11,5 Stellen die für **Altersteilzeitmaßnahmen oder vorübergehende Arbeitszeitreduzierungen** von Mitarbeiter/innen belegt sind.

Durch **bereits abgeschlossene neue Arbeitsverträge die im 2. Hj. 23 starten** sind **weitere 12 Stellen besetzt**.

Für den Bereich der Kindertagesstätten wurden so bereits 9 Einstellungen nach dem 30.6.2023 getätigt. Die neun neuen Beschäftigten werden in diesem Jahr noch 8,0 Planstellen besetzen.

Im übrigen Stellenplan wurden bereits 3,99 Stellen besetzt. Diese 3,99 Stellen werden durch acht Beschäftigte besetzt werden und erfolgen ebenfalls nach dem 30.6.2023.

Per Saldo stehen somit von den 232,36 ausgewiesenen Stellen effektiv noch 12,5 Stellen bzw. gut 6% des Stellensolls zur Besetzung an.

Aktuell sind Ausschreibungen für folgende Arbeitsbereiche in Bearbeitung:

- 1. Flüchtlingsbetreuung**
- 2. Märkte/Marktwesen**
- 3. Sachbearbeitung Kindergärten**
- 4. Stadtpunktleitung**
- 5. Digitalisierungsbeauftragte/r**
- 6. Verkehrsplaner**
- 7. Archivstelle**
- 8. 2 Erzieher/innen für Naturgruppen**
- 9. 1 Stv Kita Leitung**
- 10.1 Kita Leitung**

Hinzu kommt unsere Dauerausschreibung für Erzieher/innen